

Wir fordern Wertschätzung durch gute Arbeitsbedingungen

Liebe Kolleginnen, liebe Kollegen,

2015 rief der Gesamtausschuss auf, an der Wahl der Mitglieder der Arbeitsrechtlichen Kommission teilzunehmen. Mit Eurer Unterstützung wurden wir als Vertreter/innen eurer Interessen gewählt. Unser erklärtes Ziel ist es, für gute Arbeitsbedingungen für alle Kolleg/innen in Mitteldeutschland zu sorgen. Wir wollen das nicht hinter verschlossenen Türen tun, wie es die Arbeitsrechtliche Kommission vorsieht. Wir wollen euch informieren, beteiligen und unser aller Arbeitsbedingungen mit euch gemeinsam verbessern. Das geht nur über Tarifverträge. Deshalb wollen wir, dass die Kommission ihre Arbeit einstellt und den Weg für Tarifverträge freimacht.

Diakonische Arbeitgeber verweigern sich

Der Landeskirchenrat hat in 2017 anerkannt, dass unsere Arbeitsbedingungen auf anderem Wege geregelt werden müssen. Er hat deshalb eine Arbeitsgruppe mit Vertretern der Dienstnehmer- und Dienstgeberseite ins Leben gerufen, die Alternativen entwickelt sollte. Wir haben vorgeschlagen, den Übergang auf Tarifverträge gemeinsam zu gestalten, wie es z.B. in der Diakonie Niedersachsen längst erfolgreich geschehen ist. Auf Grund der Verweigerung der Dienstgeber kam jedoch keine Einigung zustande. Für uns heißt das, sie haben kein Interesse an Arbeitsbedingungen, die sich an euren Bedürfnissen ausrichten. Wertschätzend ist das nicht!

Gemeinsam kommen wir ans Ziel

In den letzten Jahren haben wir an vielen Orten gezeigt, dass wir etwas bewegen können, wenn wir gemeinsam handeln. Jetzt müssen wir dranbleiben, um für uns bessere Arbeitsbedingungen herauszuholen. Tarifverträge kann unsere Gewerkschaft ver.di abschließen. Doch dafür braucht sie uns! Wir dürfen und wir können gemeinsam etwas unternehmen, um an unser Ziel zu kommen. Nur auf diese Weise können wir mit den Dienstgebern auf Augenhöhe um gute Arbeitsbedingungen streiten. Die bekommen wir nicht geschenkt.

Wir wollen's wissen!

Wir stellen den so genannten Dritten Weg auf die Probe. Nach Auffassung der Dienstgeber sorgt er mindestens für so gute Arbeitsbedingungen für alle Kolleg/innen wie Tarifverträge.

Wir werden ein Forderungspaket schnüren und es in der Arbeitsrechtlichen Kommission vertreten. Es wird u.a. angemessene Entgelterhöhungen, Entlastung von der Arbeit und Abschaffung sachgrundloser Befristungen enthalten.

Wir zählen auf eure Unterstützung!

Über den aktuellen Verhandlungsstand werden wir Euch jeweils zeitnah informieren! Ihr habt Meinungen oder Hinweise, die ihr uns mitgeben möchtet, dann schreibt an ARK@MAV-EKM.de